Ein Dach

war eigentlich im Wettbewerb gefordert worden. Die Vision sei ein riesengroßes Luftkissen gewesen, das die Öffnung über dem Stadion genau abgedeckt hätte. Verhandlungen mit der Zeppelin- genau Werft und dem Cargo-Lifter haben aber gezeigt, dass das Parken des Dachs das größte Problem gewesen wäre. Es wäre ständig Wind und Wetter ausgesetzt gewesen, und die Genehmigung durch das Luftschiffahrtsamt hätte 3,5 Millionen Euro gekostet. Derzeit denken die Vereine noch nach, ob sie wirklich ein Dach brauchen.

Das Innenleben

des Stadions wurde detailliert vorgestellt: Die Spielerebene mit vier Kabinen – eine für 1860, eine für den FC Bayern, zwei spiegelgleich für die Gäste – und Aufwärmhallen, drei Kindertagesstätten für die Kinder der Spieler eine für 1860, eine für den FC Bayern, eine für Gäste, der opulente Medienbereich, der in den Zeiten der WM 2700 Plätze bietet, die 106 Logen, die von Privatleuten oder Firmen gekauft werden konnten, das Catering in verschiedenen Kiosken oder Restaurants ... In der anschließenden Fragerunde wollte jemand wissen, ob mit einem Stau nach einem Spiel gerechnet werden müsse. – Herr Bietau antwortete, dass man, um einen Stau auszuschließen, in jede Himmelsrichtung 27 Spuren gebraucht hätte... Ein Stau nach einem Spiel ist also nicht zu verhindern. Aber man kann ja noch in den Fanshop gehen, sich in einem Restaurant eine Erfrischung gönnen.

30 Jahre Finanzierung

Ein privater Anlegerfonds, die Dresdner Bank und die Allianz, übernehmen den Bärenanteil von 300 Millionen Euro.

Zur Vereinbarung gehört auch, dass die Versicherung ihre Namenspatenschaft nochmals um 15 Jahre verlängert hat. Sie beträgt insgesamt 30 Jahre. Die noch fehlenden 40 Millionen Euro finanziert die LfA Förderbank Bayern.

Vorsitzende Dr. Sylvia Boher dankte dem Referenten namens der faszinierten Zuhörer für den interessanten Vortrag und überreichte einen Krug. Der Initiator des Abends, Hans Haindl, ist im Wort, noch einen passenden Zinndeckel mit der Erinnerung „Montagsrunde CSU Zorneding“ nachzuliefern. *Astrid Bauer*

drinky
GETRÄNKE + SERVICE

Getränkemarkt GmbH, Zorneding

Pächter Franz Pfifferling, Bahnhofstraße 35, Tel. 0 81 06 / 2 05 50

Getränkeservice · Lieferservice · Partyservice · Geschenkideen usw.

Öffnungszeiten Mo - Do 9 - 12.30 Uhr und 14 - 18.30 Uhr - Freitag 9 - 18.30 Uhr, Samstag 8 - 13 Uhr

Montagsrunde im Mai

Der Zornedinger Gemeindehaushalt

Das Aufstellen des Haushalts ist ein Thema, das vielen Kommunen Sorgen bereitet. In Zeiten rückläufiger Einnahmen haben die Städte und Gemeinden nur noch wenig Spielraum, eigene Gestaltungsmöglichkeiten auszuüben. Viele Bürgermeister können wegen der fehlenden Mittel keinen ausgeglichenen Haushalt mehr aufstellen. In Zorneding ist die Situation Dank des sorgfältigen Wirtschaftens, das eine Leitidee der Zornedinger CSU ist, noch anders. Astrid Bauer vermittelte in der Montagsrunde im Mai Informationen über den Zornediger Gemeindehaushalt.

Grundforderung

„Spare in der Zeit, dann hast du in der Not“, begann die langjährige Gemeinderätin ihre Darstellungen. Zorneding ist seit 1987 schuldenfrei und gehört damit zu den ganz wenigen Gemeinden in Bayern, die ein solches Ergebnis über lange Zeit vorweisen und halten können. Dies bringt wesentliche Vorteile. Bürgermeister Franz Pfluger und die Gemeinderäte können den Haushalt noch selbst aufstellen und Investitionen festlegen. „Wir ernten jetzt die Früchte, die in den letzten Jahren gesäat wurden“, beschrieb Astrid Bauer die vorhandene Situation. Der Investitionshaushalt Zornedings spiegelt das von vielen geforderte antizyklische Verhalten der öffentlichen Hand wider. „Welche Gemeinde kann in diesen Zeiten noch behaupten, die Investitionen um mehr als 50 Prozent hochzufahren“, bemerkte die Gemeinderätin. Natürlich können Kriti-

Informieren auch Sie sich bei der CSU über kommunalpolitische Fragen in der

Montagsrunde für alle

jeden 2. Montag im Monat um 20 Uhr im Nebenzimmer der Gaststätte Neuwirt.

Sebastian Pichler

Haustechnik GmbH · Meisterbetrieb

Wasserburger Landstr. 25 · 85604 Zorneding
Tel. 0 81 06 / 26 50 · Fax 0 81 06 / 2 02 47

Wir empfehlen uns für
sanitäre Installation, Heizungs-, Solar- und Kanalbau
Wir renovieren Ihr Bad und erneuern Ihren alten Heizkessel.
Sie erhalten jederzeit ein unverbindliches Angebot. Ein Anruf genügt!

Med. Fußpflege

Elisabeth Puchta

Herzog-Welf-Straße 84
85604 Zorneding (Daxenberg)
Telefon (08106) 22525

NUR NACH VEREINBARUNG

ker behaupten, die Investitionen betreffen in erster Linie das Projekt Bauhof. Das Realisieren dieser Baumaßnahme ist jedoch nur durch die langjährige Vernunftslinie des Gemeinderates möglich. Für die Mitglieder der CSU-Fraktion ist es selbstverständlich, Investitionen erst dann zu tätigen, wenn das notwendige Geld vorhanden ist. „Ein Wirtschaften auf Schuldenbasis war und ist nicht erwünscht“, sagte Bauer.

Haushaltsfakten

Dann stellte Astrid Bauer wesentliche Zahlen des Haushalts vor. Der Verwaltungshaushalt erreicht heuer die Höhe von 9,4 Millionen Euro. Gegenüber dem letzten Jahr besteht eine Minderung von 1,58%.

Der Vermögenshaushalt erhöht sich um 52 Prozent auf 4,3 Millionen Euro. Für den Bauhof sind Ausgaben von 1,5 Millionen und für Grunderwerb von 0,7 Millionen Euro geplant. Die Kosten des Bauvorhabens Bauhofs konnten durch das große Engagement der beiden neuen CSU-Gemeinderäte Christian Krumpholz und Manfred Lamatsch deutlich beeinflusst und gesenkt werden. Gegenüber dem ersten Kostenvoranschlag beträgt die Einsparung jetzt 700.000 Euro. Wesentliche Einnahmequellen des Vermögenshaushalts sind die Einkommenssteuer mit rund 4,8 Millionen Euro und die Gewerbesteuer mit 1,25 Millionen Euro. Weitere Einnahmen resultieren aus Mieten und Pachten, der Müllabfuhr, der Grundsteuer A und B sowie Kapitalanlagen, die 50.000 Euro Zinsen erbringen. Der größte Ausgabeposten ist und bleibt die Abgabezahlung an den Kreis. Die Kreisumlage beträgt 3,33 Millionen Euro. Seit dem Jahr 1988 erhöhte sie sich ständig. Damals mußte die Gemeinde Zorneding 1,3 Millionen abführen. „Erfreulich ist die Zuführung von180000 Euro zum Vermögenshaushalt“, informierte Bauer.

Das Investitionsprogramm zeigt, dass weiterhin notwendige Sanierungen einen Schwerpunkt bilden. Einige Maßnahmen sind abgeschlossen, wie zum Beispiel die

Instandsetzung der Schule in Pöring (Heizung, Dämmung des OG und der Decke), der Schule Zorneding (Dachsanierung Turnhalle II, Vollwärmeschutz Turnhalle I), die Sanierung des Pausenhofs und des Büchereigebäudes.

Weitere Bestandteile des Programms sind die Mittel für die Brücke B304, den Geh- und Radweg nach Wolfesing, die Kinderkrippe, die TV-Kontrolle der Regenwasserkanäle und den Wohnungsbau für sozial schwache Familien. Die Gebäude werden von der „Gemeinnützigen Wohnungsbau- und Siedlungsgenossenschaft für den Landkreis Ebersberg e.G.“ gebaut. Sie ist eine der wenigen gemeinnützigen Wohnungsbaugenossenschaften, die noch Wohnungen errichtet. Der Landkreis unterstützt die Einrichtung finanziell. In Pöring gibt es in der Ulmenstraße zwei Gebäude aus den 50iger Jahren, die jetzt durch Neubauten ersetzt werden. Der Grund ist von der Gemeinde Zorneding in Erbpacht vergeben. Unsere Gemeinde übernimmt Kosten in Höhe von 30.000 Euro, um das Belegrecht der beiden neuen Häuser mit jeweils fünf Wohnungen zu bekommen.

Geschäftsanzeigen
im ZornedingReport bringen immer Umsatz und Gewinn

Auskunft: Volker Ruderer
Harthauser Str. 2, 85604 Zorneding
Tel. 08106/2421-31, Fax 08106/29896

Privatbrauerei Schweiger
Schweiger
Bier-Spezialitäten vom Feinsten

... die Empfehlung der gepflegten Gastronomie

La Vecchia Osteria im
Gasthof Mairsamer
Pöring, Dorfplatz
*
Ristorante Monticchio
Zorneding-Daxenberg
*
Gasthof Hamberger · Eglharting
*
Gasthof Maier · Eglharting
*
Heidi's Pub
Zorneding-Daxenberg

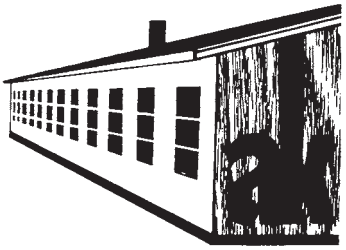
JUgend hat Zukunft

Was ist die Junge Union?

Viele junge und politisch interessierte Menschen engagieren sich deutschlandweit in der Jungen Union. Wir sind die größte politische Jugendorganisation Deutschlands. Wir wollen die Interessen der jungen Generation in die Öffentlichkeit bringen und jungen Menschen in der öffentlichen Diskussion eine Stimme verleihen. „Handeln statt behandelt werden“ ist unsere Motivation. Denn Demokratie lebt vom Mitmachen!

Vor vierzig Jahren gründete Richard Gürteler aus Glonn die Junge Union im Landkreis Ebersberg. In dieser langen Tradition stehen wir heute und machen uns ihre verantwortungsvolle Weiterführung zur Aufgabe. Vier Jahrzehnte erfolgreiche JU-Politik: Dieses Jubiläum nahmen wir im vergangenen Jahr zum Anlass für einige politische Höhepunkte: Anfang des Jahres trafen wir uns zu einem Fachgespräch mit dem bildungspolitischen Sprecher der CSU-Landtagsfraktion und jetzigen Kultusminister Siegfried Schneider und schafften unseren Anliegen und Bedenken Gehör. Im Mai sprach Staatskanzleichef Erwin Huber in einer Großkundgebung auf dem Grandauer Volkfest in Grafing. Werte in Politik und Gesellschaft: In Oberpframmern diskutierte der bayerische Landtagspräsident Alois Glück mit Jung und Alt über Leit- und Orientierungslinien menschlichen und politischen Handelns. Ende Juni brachte der CSU-Fraktionsvorsitzende Joachim Herrmann die richtige Stimmung mit politischer Würze beim Kesselfleischessen in Neu-Dichau. Junge Union heißt, große Politiker hautnah erleben!

Lange bewährt hat sich eine ausgewogene Mischung aus Politik und Spaß. Wir machen Politik mit Funfaktor! Auf Initiative der Ortsverbände leisten wir einen aktiven Beitrag zum gesellschaftlichen Gemeindeleben vor Ort! Fußballturniere wie die Ebersberger Stadtmeisterschaften oder der Pframmern-Cup, Kino-Open-Airs, Glühweinstände im Advent sowie die alljährliche landkreisweite Christbaumsammelaktion sind fester Bestandteil im JU-Kalender. Aber auch gemütliche Runden, Kartenspielen und Videoabende lassen die Junge Union zu einer Gemeinschaft werden. Mit-



Kriegenhofer

Schreinerei · Meisterbetrieb

Siriusstraße 4 · 85614 Eglharting

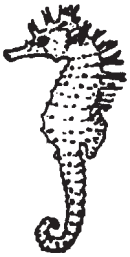
Tel. 08091/3809 · Fax 08091/4771

– Innenausbau: Küchen Wohn- und Schlafzimmereinrichtungen Garderoben
– Türen, Fenster

Ristorante Monticchio

Mittwoch Ruhetag

Inhaber:
Franco und Mimmo Capizzi



Hausgemachte Nudelgerichte · Täglich frische Fische

85604 Zorneding, am Daxenberg
Herzogplatz 16
Telefon 0 81 06 / 2 27 47 · Fax 0 81 06 / 2 37 71

reden vor Ort: In den Ortsverbänden vertreten wir die Interessen der jungen Generation. Wir melden uns zu Wort, wenn es um die Anliegen der Jugend geht – mit Erfolg. Und: „Politik wird am Stammtisch gemacht“ – nach diesem Leitspruch treffen sich nahezu alle Ortsverbände zu einem regelmäßigen offenen, geselligen und ungezwungenen JU-Stammtisch. Junge Union heißt, aktiv sein und mitreden!

Dass sich unser Erfolgsrezept bewährt, beweist unser stetig steigender Mitgliederzuwachs: Im Dezember letzten Jahres durften wir das 600. Mitglied in unseren landkreisweiten Reihen begrüßen, dem mittlerweile noch einige weitere gefolgt sind. Aber auch eine lebendige und jugendliche Mannschaft im Kreisvorstand trifft sich regelmäßig und leistet professionelle Arbeit: Wir erarbeiten eigene Konzepte für den zukünftigen Weg der JU. In diesem Zusammenhang sei das SOZIAL24-Programm genannt, bei dem die Junge Union im Landkreis Ebersberg soziale Einrichtungen des Landkreises besuchte. Der Kreisvorstand ist ein perfektes Beispiel dafür, wie man junge engagierte Personen in die Politik einbinden kann. Junge Union heißt mitentscheiden und Verantwortung übernehmen!

Der Kreisverband der Jungen Union im Landkreis Ebersberg freut sich auf einige junge und motivierte neue Gesichter freuen, die neuen Schwung in den Ortsverband der Jungen Union Zorneding bringen und das Leben in ihrer Heimatgemeinde in ähnlicher Weise bereichern wie es JUnge Menschen in neun anderen Städten und Gemeinden des Landkreises in bewährter Weise tun.

Kontakt: JU-Kreisvorsitzender Tobias Scheller, Tel. 08093/4704, eMail: tobi-scheller@t-online.de, www.ju-ebe.de

Informieren auch Sie sich bei der CSU über kommunalpolitische Fragen in der

Montagsrunde für alle

jeden 2. Montag im Monat um 20 Uhr im Nebenzimmer der Gaststätte Neuwirt.

profi electronic

ELEKTRO RÖHRL

GmbH
85604 Zorneding
Wasserburger Landstr. 2
Telefon (0 81 06) 2 90 61/62

Für alles, was mit Strom zu tun hat:
Elektro-Installation, Einbauküchen
Projektierung, Verkauf, Kundendienst
Antennen, Radio, TV, Fernsehdienst

Meisterbetrieb in Elektro- und Fernsehtechnik

SCHREIBWAREN

WERNER FADING

Spielwaren⇔Lego und Playmobil⇔Zeitschriften
⇔Tabakwaren⇔Geschenkartikel⇔
Schulbedarf⇔Lotto und Toto

Herzogplatz 15
85604 Zorneding a. Daxenberg
Telefon 08106 / 2668

Der Spatenstich für die neue B304

Spatenstich für Zornedinger Umgehung

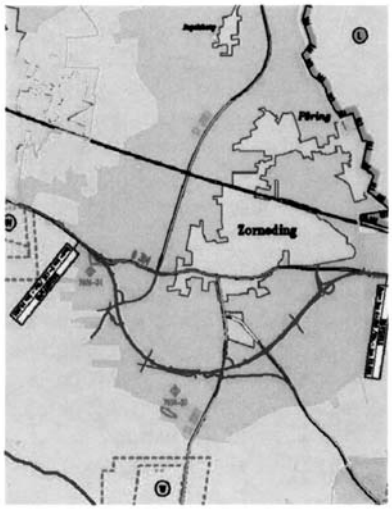
Zorneding ■ Allen Unkenrufen zum Trotz: Die Ortsumgehung von Zorneding wird gebaut. Der offizielle Baubeginn für die neu Straße wird am Dienstag, 7. Juni, sein. Dann ist der erste Spatenstich, zu dem die parlamentarische Staatssekretärin Iris Gleicke aus dem Bundesverkehrsministerium und Staatssekretär Georg Schmid vom bayerischen Innenministerium nach Zorneding kommen. Zu dem Festakt, der um 17 Uhr beginnt, sind alle Bürger eingeladen. Er findet in der Verlängerung des Moosacher Wegs statt bei der bereits im Bau befindlichen Überführung. *lb*

Dieser Terminhinweis war in der Ebersberger SZ zu lesen

Straßenbauamt München
Bayerische Staatsbauverwaltung

Bundesstraße 304
Ortsumfahrung
Zorneding

1. Spatenstich



Der Originalflyer des Straßenbauamtes, der anlässlich des 1. Spatenstiches der neuen B 304 - Ortsumfahrung-Zorneding - verteilt wurde.
Auf den nächsten Seiten können Sie den Originaltext lesen.

Die erste Fahrschule in Zorneding

20
Jahre

FAHRSCHULE
SCHWARZ

Anton-Grandauer-Str. 6 · ☎ 0 80 92/95 79

Anmeldung: Montag ab 18.00 Uhr
Unterricht: Montag ab 19.00 Uhr

Durch ruhige, individuelle Ausbildung
schnell und sicher zum Führerschein
Alle Klassen · Omnibusausbildung

Das Projekt

Die Bundesstraße 304 ist die überregionale Verbindungsachse von Dachau über München, Wasserburg nach Freilassung. Sie ist somit nicht nur eine wichtige Verknüpfung des südostbayerischen Raumes mit der Landeshauptstadt München, sondern dient auch dem Urlaubs- und Reiseverkehr als Ausweichroute zur zeitweise überlasteten Bundesautobahn A8, sowie als Sammel- und Verteilerstraße für den zwischenörtlichen Verkehr der Gemeinden im Landkreis Ebersberg.

Die Ortsdurchfahrt von Zorneding ist stark mit Berufs- und Wirtschaftsverkehr belastet, insbesondere durch die radikale Zubringerfunktion der Bundesstraße 304 nach München. Der Ort wird durch die Straße regelrecht in zwei Teile zerschnitten. Das Fehlen eines Radweges in der Ortsdurchfahrt zwingt die Radfahrer auf der stark befahrenen Straße auf die 7,50 m breite Fahrbahn, was zu erheblichen Gefährdungen führt.

Die geplante Ortsumfahrung Zorneding zweigt von der bestehenden Bundesstraße 304 aus Richtung München kommend ca.

Spenglerei Wolf GmbH

Meisterbetrieb

Wasserburger Landstraße 5 · 85604 Zorneding
Telefon 0 81 06 / 2 21 13 · Telefax 0 81 06 / 2 23 05

800 m vor der Gemeinde Zorneding nach Süden ab, führt in einem großzügigen Bogen um Zorneding herum und mündet ca. 500 m östlich der Gemeinde wieder in die bestehende Bundesstraße 304 ein.

Planungsgeschichte

Bereits seit Beginn der 80er Jahre gibt es konkrete Planungen für eine Entlastung Zornedings vom Durchgangsverkehr auf der Bundesstraße 304. Im Jahr 1984 wurde ein Raumordnungsverfahren für eine großräumige Verlegung der Bundesstraße 304 mit dem Ergebnis abgeschlossen, dass keine der Wahllinien landesplanerisch positiv beurteilt werden konnte. Daher wurde die Maß-

Bild oben: Unter reger Beteiligung der Zornedinger Bürger fand der Spatenstich statt.
Bild unten: Spatenstich für die Umgehungsstraße B 304 in Zorneding
Von links: Bürgermeister Franz Pfluger, MdB Dr. Bärbel Kofler, MdB Stephan Mayer, Iris Gleicke, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Verkehr, Georg Schmid, Staatssekretär im Bayer. Staatsministerium des Innern, Gottlieb Fauth und Max Anschober von der Baufirma Aicher

SCHRÖTER
MODELL- UND FORMENBAU
GmbH

Konstruktion CAD / CAM CNC-Fräsen
Hochgeschwindigkeitsfräsen
Gießereimodelle Tiefziehformen
Blechumformwerkzeuge
Designmodelle Prototypenteile
Anschauungsmodell Lehren

Bahnhofstr. 64
85604 Zorneding
Tel. 08106 / 2431- 0
Fax: 08106 / 227 32

Hermann Weimann
Steinmetzmeisterbetrieb
Faszination in Stein
Marmorbäder • Küchenarbeitsplatten
Natursteintreppen und Böden
Fensterbänke • Grabdenkmäler
Lindenstraße 24 c • 85604 Zorneding
Tel.: 08106 / 24 90 64 • Fax: 08106 / 23 68 56

Fotografiert kurz vor Redaktionsschluss: Für die erste Brücke, die vom Straßenbauamt München gebaut wird, ist die Baugrube für das Fundament bereits erstellt.

nahme im Jahr 1985 bei der Fortschreibung des Bedarfsplans für die Bundesfernstraßen gestrichen. Daraufhin hat sich die Gemeinde um eine ortsnährere Umfahrung bemüht.

Im Jahr 1993 wurde das Projekt wieder in die höchste Dringlichkeitsstufe des Bedarfsplans aufgenommen.

1993 erteilte das Bundesministerium für Verkehr die Genehmigung des Vorentwurfs. Daraufhin konnte 1995 bei der Regierung von Oberbayern das Planfeststellungsverfahren eingeleitet werden, welches aufgrund verschiedener Einwendungen in den Jahren 2000 und 2002 tektiert werden musste. Der Planfeststellungsbeschluss wurde am 23. Mai 2002 von der Regierung von Oberbayern erlassen.

Verkehrsbelastung

Derzeit liegt die Verkehrsbelastung der Bundesstraße 304 im Ortsbereich von Zorneding bei 21.500 Kfz/24h.

Ohne den Bau der Ortsumfahrung wurde für das Jahr 2015 eine Verkehrsbelastung von ca. 24.000 Kfz/24h prognostiziert.

Nach Fertigstellung der Ortsumfahrung und der Abstufung der Ortsdurchfahrt Zorneding zur Gemeindestraße reduziert sich die Verkehrsbelastung in der Ortsdurchfahrt um bis zu 19.000 Kfz/24h.

Die neue Umfahrung wird voraussichtlich mit 20.000 Kfz/24h belastet sein.

Technische Projektdaten	
Länge der Strecke:	4,25 km
Fahrbahnbreite:	8,00 m
Ingenieurbauwerke:	8 Brücken
Kosten:	
Grunderwerb:	ca. 4,2 Mio €
Baukosten:	ca. 7,4 Mio €
Summe	ca. 11,6 Mio €

RUDERER KLEBETECHNIK GMBH

KLEBSTOFFE FÜR INDUSTRIE UND HANDWERK

BW 0/1 Unterführung
Feld- und Waldweg
Bau- km 0+270.000
A = 100.0000 g; LW = 7.00 m
Br. zw. Gel.= 11,50m;
LH ≥ 4.50 m; Br.-Kl. = 60/30
BW 0/3s Unterführung
Geh- und Radweg
Bau- km 0+146.000 (St 2081)
A = 106.1991 g; LW = 4.50 m
Br. zw. Gel.= variabel;
LH ≥ 3.00 m; Br.-Kl. = 60/30
BW 0/2 Überführung
St 2081 (nördl. Abschnitt)
Bau- km 0+799.849
A = 83.0182 g; LW = 22.00 m
Br. zw. Gel.= 13,50m;
LH ≥ 4.70 m; Br.-Kl. = 60/30
BW 1/1 Überführung
Feld- und Waldweg
Bau- km 1+431.711
A = 94.0749 g; LW = 22.00 m
Br. zw. Gel.= 6,00m;
LH ≥ 4.70 m; Br.-Kl. = 30/30
B 304
St 2081
wird öffentlicher Feld- und Waldweg
wird Kreisstraße
Planfeststellungstrasse
vom 15.05.1995
BEGINN DER PLANFESTSTELLUNG
Bau-Km 0+000
Str.-Km 10,700
380/220 kV-Mast-Leitung
Neufinsing - Zorneding (TAW)
Blatt 1 (1:1000)
Blatt 1A (1:1000)
Blatt 2 (1:1000)
Blatt 3 (1:1000)
7936/31
7936/3
Landkreis Ebersberg